

## Die Fragestellung

Jede grössere oder kleinere Arbeit ist die Dokumentation der Schritte, wie Sie zu einer Antwort auf eine übergeordnete Fragestellung oder zur Diskussion einer These gelangen. Die Fragestellung oder die These ist somit das Herzstück Ihrer Arbeit!

Eine Fragestellung wird dabei effektiv als Frage formuliert und eine These als Behauptung – was Sie wählen, spielt keine Rolle. Bei einer Fragestellung versuchen Sie tendenziell mehr eine Antwort zu finden und bei einer These Punkte, die für oder gegen die These sprechen.

### **Bsp.:**

*Fragestellung:* Sind die Finn:innen glücklicher als die Schweizer:innen?

*These:* Die Finn:innen sind glücklicher als die Schweizer:innen.

## **FRAGESTELLUNGEN ODER THESEN FÜR VA**

Für die VA entwickeln Sie als Gruppe eigenständig eine Fragestellung oder eine These. Es empfiehlt sich eine eher allgemein formulierte Fragestellung oder These zu entwickeln, die sich wiederum in Unterfragen unterteilen lässt.

### **Bsp.:**

*Fragestellung:*

**Sind die Finnen glücklicher als die Schweizer:innen?**

*Unterfragen:*

- 1.) Was bedeutet Glück?
- 2.) Wie misst man Glück?
- 3.) ...

Die Fragestellung oder die These gehört in die Einleitung, genauso wie die Unterfragen – Sie geben den Lesenden Einblick in das geplante Vorgehen und schaffen automatisch einen «roten Faden». In der Einleitung muss auch klar gemacht werden, was der Bezug der Fragestellung zum Oberthema ist, Welche ABU-Aspekte das Thema aufgreift und weshalb es wichtig ist.

Im Hauptteil der Arbeit versuchen Sie dann die Unterfragen zu klären (bspw. durch eine Recherche oder ein Interview, eine Umfrage etc.) und so schrittweise zu einer Antwort zu gelangen. Im Fazit greifen Sie dann nochmals die Fragestellung oder These, sowie die wichtigsten Erkenntnisse auf und versuchen eine Antwort zu geben.